

Personelle Veränderungen bei der Deutschen Evangelischen Allianz

Bad Blankenburg, 30.09.2007/APD Der Präses des Mülheimer Verbandes Freikirchlich-Evangelischer Gemeinden, Ekkehart Vetter aus Mülheim/Ruhr, wird neues Mitglied des Geschäftsführenden Vorstand der Deutschen Evangelischen Allianz. Das beschloss der Hauptvorstand der Deutschen Evangelischen Allianz während seiner Herbstsitzung am 27./28. September im thüringischen Bad Blankenburg. Der 51-jährige Vetter ist seit 1993 Pastor der zum Mülheimer Verband gehörenden örtlichen Gemeinde in Mülheim. Er ist verheiratet und hat mit seiner Frau Sabine sechs Kinder. Seit 2003 leitet er als Präses den freikirchlichen Gemeindeverband. Seit 2004 ist er Mitglied im Hauptvorstand der Deutschen Evangelischen Allianz. Im Geschäftsführenden Vorstand folgt er ab 1. Januar 2008 Axel Nehlsen, Geschäftsführer von „Gemeinsam für Berlin“, der nach zwei jeweils sechsjährigen Amtsperioden nicht erneut für dieses Amt kandidierte. Dem Geschäftsführenden Vorstand gehören neun Personen an.

Der künftige Präses des Bundes Freier evangelischer Gemeinden, Ansgar Hörsting (42), wurde während der gleichen Sitzung in das damit 46 Personen umfassende Leitungsgremien der Deutschen Evangelischen Allianz, den Hauptvorstand, berufen. Hörsting ist bisher der Leiter der zum Bund Freier evangelischer Gemeinden gehörenden Allianzmission mit Sitz in Ewersbach und unter anderem auch Mitglied im Vorstand der Arbeitsgemeinschaft Evangelikaler Missionen. Die Berufung in den Hauptvorstand erfolgt jeweils auf die Dauer von sechs Jahren. Wiederwahlen sind möglich.

In den Hauptvorstand wurde nach Ablauf ihrer Amtsperioden wiedergewählt: Wolfgang Baake, Geschäftsführer des

Christlichen Medienverbund kep; Marieluise Bierbaum, Lehrerin aus Bremen; Dr. Joachim Drechsel, Direktor des Deutschen Gemeinschaftsdiakonieverbands; Hertha-Maria Haselmann, Geschäftsführerin der Drogenhilfe „Lebenswende“ in Frankfurt und Hamburg; Ralf Kaemper, Schriftleiter der Zeitschrift „Perspektive“; Herbert Reber, Inspektor des Thüringer Gemeinschaftsbundes.

Alle Texte können kostenlos genutzt werden. Bei Veröffentlichung der Texte bitten wir um Quellenangabe „APD“ und um Zusendung eines Belegexemplars.